Hardware- und Softwareumgebung (SSA)

Produktname: DECwrite/Deutsch für VMS, V1.1 SSA 25.R8.01-A

Mindest-Hardwarekonfiguration

Unterstützte Prozessoren:

VAX:	VAX 6000 Model 200 Series, VAX 6000 Model 300 Series, VAX 6000 Model 400 Series
	VAX 8200, VAX 8250, VAX 8300, VAX 8350, VAX 8500, VAX 8530, VAX 8550, VAX 8600, VAX 8650, VAX 8700, VAX 8800, VAX 8810, VAX 8820, VAX 8830, VAX 8840, VAX 8842
	VAX-11/730, VAX-11/750, VAX-11/780, VAX-11/785
MicroVAX:	MicroVAX II, MicroVAX 2000, MicroVAX 3100, MicroVAX 3300, MicroVAX 3400, MicroVAX 3500, MicroVAX 3600, MicroVAX 3800, MicroVAX 3900
VAXstation:	VAXstation II, VAXstation 2000, VAXstation 3100 Series, VAXstation 3200, VAXstation 3500, VAXstation 3520 VAXstation 3540
VAXserver:	VAXserver 3100, VAXserver 3300, VAXserver 3400, VAXserver 3500, VAXserver 3600, VAXserver 3602 VAXserver 3800, VAXserver 3900
	VAXserver 6000-210, VAXserver 6000-310, VAXserver 6000-410, VAXserver 6000-420

Anzeigegeräte:

DECwrite ist auf jedem der oben erwähnten Prozessoren lauffähig, verlangt aber zur Anzeige entweder eine Workstation, ein VT1200 V2.0, oder PC DECwindows auf einem PC mit Intel 80286 oder 80386 Prozessor.

Nicht unterstützte Prozessoren:

VAX-11/725, VAX-11/782, MicroVAX I, VAXstation I, VAXstation 8000

Prozessoreinschränkungen:

DECwrite ist auf allen oben aufgeführten unterstützten Prozessoren lauffähig. Für die Anzeige ist jedoch eine VAXstation oder ein Anzeigegerät erforderlich, auf dem DECwindows lauffähig ist (s. Absatz über unterstützte Anzeigegeräte).

Für den Standalone-Betrieb auf den Prozessoren MicroVAX 2000 und VAXstation 2000 ist ein TK50-Bandlaufwerk erforderlich.

Anzahl der benötigten Blöcke:
(Block Cluster Size = 1)

Plattenplatz zur Installation:	38.400 Blöcke (19.2 MByte)
Plattenplatz für die Benutzung: (dauerhaft)	33.000 Blöcke (16.5 MByte)

Diese Angaben beziehen sich auf den Speicherplatz, der auf der Systemplatte benötigt wird, und sind lediglich Näherungswerte. Der im Einzelfall erforderliche Speicherplatz hängt von der jeweiligen Systemumgebung, der Konfiguration und zusätzlicher Software ab.

Mindest-Hauptspeicheranforderungen

Es sind mindestens 8MB erforderlich, um DECwrite und VMS auf einer Workstation laufen zu lassen, egal ob DECwrite jetzt auf der Workstation oder auf einem anderen Prozessor läuft.

Es sind mindestens 3MB erforderlich, um DECwrite auf einem VT1200 anzeigen zu können.

Zusätzliche unterstützte Hardware

DECwrite-Dateien können auf jedem PostScript-Drucker von Digital Equipment gedruckt werden: Laserdrucker ScriptPrinter (LN03R), PrintServer 20, PrintServer 40 oder PrintServer 40 Plus.

digital™

November 1990
AE-PACAB-TE

In DECchart werden PostScript-Dateien sowohl monochrom als auch farbig (Colour PostScript®) erzeugt. Monochrome PostScript-Dateien können auf jedem der oben aufgeführten PostScript-Drucker von Digital Equipment gedruckt werden. Wenn die DEC GKS Software oder die Laufzeit-Version und die CDA Converter Library installiert sind, kann der DDIF Graphics Hardcopy Konverter benutzt werden, um sowohl das Farb- oder Monochrom Sixel Ausgabe-Format (auszudrucken auf dem Drucker LJ250 Companion Color Printer von Digital Equipment) als auch das HPGL™-Format zu erzeugen (ausgebbar auf dem Plotter LVP16 von Digital Equipment). Falls DECprint Utility for PostScript to Sixel Printing for VMS installiert ist, kann die PostScript-Ausgabe aus DECchart (sowohl monochrom als auch farbig) auf dem Drucker LJ250 Companion Color Printer von Digital Equipment gedruckt werden.

In DECwrite können mit dem MD-300 Scanner gescannte Bilder eingefügt werden.

VAXCluster-Umgebung

Dieses Softwareprodukt wird auf jeder zulässigen und lizenzierten VAXcluster-Konfiguration* uneingeschränkt unterstützt. Detaillierte Informationen zu besonderen Hardwarevoraussetzungen finden Sie jeweils im Abschnitt *Mindest-Hardwarekonfiguration* der *Software-Produktbeschreibung* und der *Hardware- und Softwareumgebung*.

* Eine vollständige Beschreibung der VAXcluster-Konfigurationen unter VMS V5.0 (einschließlich CI-, NI- und Mixed Interconnect-Konfigurationen) finden Sie in der *Software-Produktbeschreibung* zur VAXcluster-Software (SPD 29.78).

Erforderliche Software

Betriebssystem VMS V5.3-1* (und notwendige Komponenten von VMS DECwindows).

* Achtung: VMS V5.3-1 unterstützt nicht die Erweiterungen zu Display PostScript™

Folgende Betriebsmöglichkeiten sind für DECwrite zulässig:

– Standalone-Betrieb - X11 Display Server und die Client-Anwendung laufen auf demselben Rechner.

– Client/Server-Betrieb - X11 Display Server und Client-Anwendung laufen auf verschiedenen Rechnern.

VMS DECwindows ist Bestandteil des VMS-Betriebssystems, muß jedoch separat installiert sein. Die Installation von VMS DECwindows ermöglicht das Installieren einer der drei folgenden Komponenten, oder aller:

– VMS DECwindows Compute Server (Basis mit Laufzeitunterstützung)

– VMS DECwindows Device Support

– VMS DECwindows Programming Support

Für den Standalone-Betrieb sind folgende DECwindows-Komponenten auf dem Rechner zu installieren:

– VMS DECwindows Compute Server (Basis mit Laufzeitunterstützung)

– VMS DECwindows Device Support

Für den Client/Server-Betrieb sind folgende DECwindows-Komponenten auf dem Rechner zu installieren:

Server-Maschine und Client-Maschine:

– VMS DECwindows Compute Server (Laufzeitunterstützung)

– VMS DECwindows Device Support

VMS-Anpassung

Bei VMS V5.x sind folgende VMS-Komponenten für die Verwendung des Softwareprodukts in seinem vollen Funktionsumfang erforderlich:

– VMS Required Saveset

Wahlweise:

– "Network Support" - erforderlich für Cluster- oder Server-Systeme.

– "Utilities" - erforderlich für die elektronische Post.

Ausführliche Informationen über VMS-Komponenten und deren Zusammenstellung finden Sie in der Softwareproduktbeschreibung zum Betriebssystem VMS (SPD 25.01).

PC DECwindows Display Facility

PC DECwindows Display Facility ist eine MS-DOS® Applikation, die einen X Server auf dem PC implementiert, der das Industrie-Standard X Window System, Version 11 (X11) Protokoll benutzt. Wenn DECwrite auf einem entfernten VMS System mit DECnet ausgeführt wird, kann es auf dem PC dargestellt werden und Eingaben vom PC empfangen. PC DECwindows Display Facility wird nur von PC's mit Intel 80286 und 80386 Prozessoren unterstützt. Ausführliche Informationen über Hardware- und Software-Anforderungen finden Sie in der *Software-Produktbeschreibung* zu DECnet PCSA Client for DOS, Version 3.0 (SPD 55.07 und SSA 55.07).

Zusätzliche unterstützte Software

DECdecision V1.1
DECview3D for VMS V2.0
DECimage Scan Software for VMS V2.0
CDA Converter Library for VMS V1.0
DECnet PCSA Client for DOS V3.0
International Lexicon/Français for VMS V1.0
International Lexicon/Deutsch for VMS V1.0 (in der deutschen Version enthalten, beinhaltet Deutsch und Schweizerdeutsch)
International Lexicon/British for VMS V1.0
International Lexicon/Español for VMS V1.0
International Lexicon/Nederlands for VMS V1.0
International Lexicon/Svenska for VMS V1.0
International Lexicon/American English for VMS V1.0
International Lexicon/American Business for VMS V1.0
International Lexicon/American Medical for VMS V1.0

Künftiger Bedarf

Die Mindest-Hardware- und Softwareerfordernisse für zukünftige Versionen dieses Produkts können von den für diese Version erforderlichen abweichen.

Datenträger

Band: 9-Spur-Magnetband mit 1600 BPI (PE), TK50 Magnetbandkassette

Diese Produkt ist auch als Teil der VMS Consolidated Software Distribution auf CDROM verfügbar.

Die Dokumentation ist auch als Teil der VMS Online Documentation Library auf CDROM verfügbar.

Bestellinformation

Die Basis-Bestellnummern für dieses Softwareprodukt sind:

Lizenzen: QL-VVFG9-PB
Software und Dokumentation: QA-VVFGA-HM-H5
Dokumentation: QA-VVFGA-GZ
Dienstleistung: QT-VVFG*-**

Das Zeichen * steht für variable Felder.

Diese Informationen sind gültig zum Zeitpunkt des Erscheinens der vorliegenden Version. Aktuelle Informationen erhalten Sie von der nächstgelegenen Geschäftsstelle von Digital Equipment.

® Lotus 1-2-3 ist ein Warenzeichen der Lotus Development Corporation.

® PostScript ist ein eingetragenes Warenzeichen der Adobe Systems, Inc.

® MicroSoft ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation.

® MS-DOS ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation.

™ Display PostScript ist ein Warenzeichen der Adobe Systems, Inc.

™ WordPerfect ist ein Warenzeichen der WordPerfect Corporation.

™ HPGL ist ein Warenzeichen der Hewlett-Packard Corporation.

™ Das DIGITAL Logo, CDA, DECwrite, DECchart, DECdecision, DDIF, DECwindows, DX, EVE, EDT, GOLD KEY, LiveLink, LVP16, VAX, VMS, MicroVAX, VAXstation, VAXserver, PrintServer 20, PrintServer 40, PrintServer 40 Plus, LN03 und WPS-PLUS sind Warenzeichen der Digital Equipment Corporation.